

## Was ist ein „Projekt“ in Profi-Check?

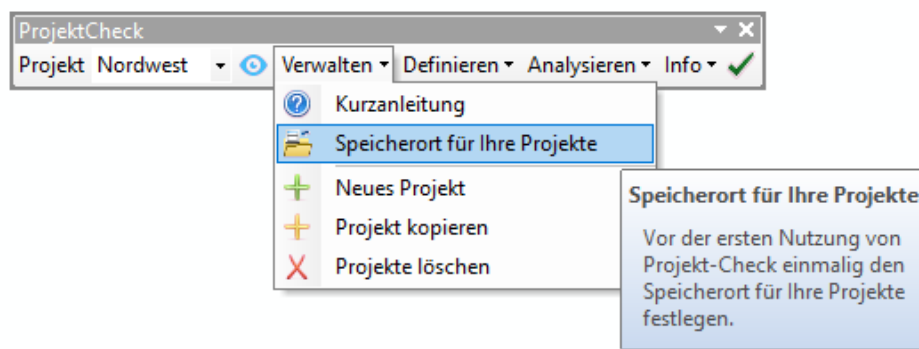
Im Menübereich „Verwalten“ meint ein „Projekt“ den „Datensammelbehälter“ für die Flächenplanung, die Sie untersuchen wollen. Dieser ist grob vergleichbar mit einer Datei, die Sie anlegen, um mit Word oder Excel zu arbeiten.

Mit den Funktionen des Menüs „Verwalten“ können Sie Projekte neu anlegen, kopieren oder löschen.

## Als aller erstes: Speicherort für Ihre Projekte festlegen

Falls Sie es noch nicht im Zuge der Installation gemacht haben, müssen Sie als aller erstes – und nur ein einziges Mal – den Speicherort für Ihre Projekte festlegen. Dies kann jeder – nach Möglichkeit leere – Ordner auf Ihrem Rechner oder Netzwerk sein, für den Sie Schreibrechte haben.

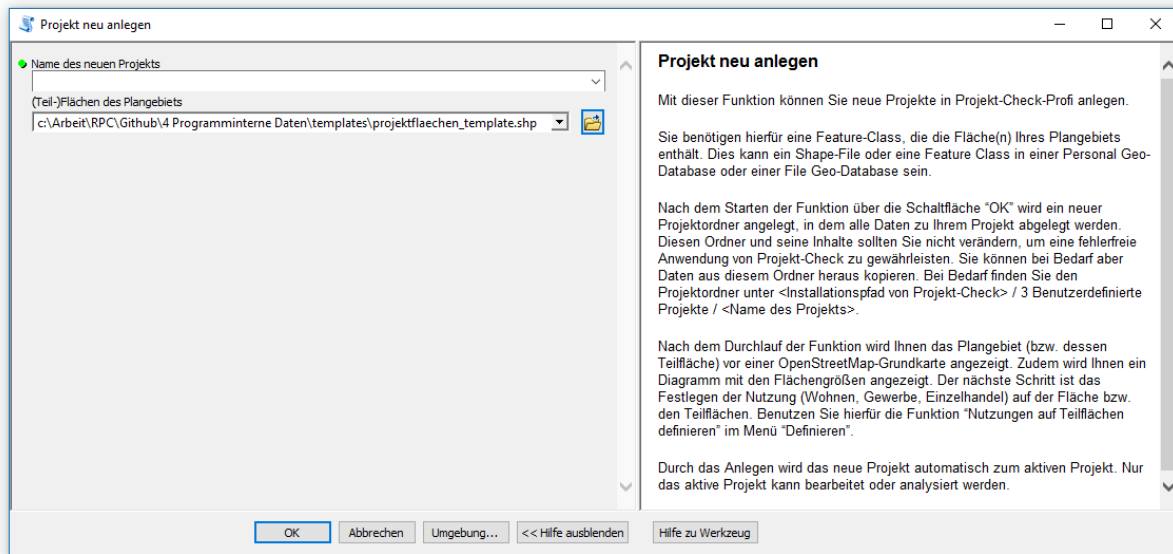
Um den Speicherort festzulegen, wählen Sie bitte im Menü „Verwalten“ die Funktion „Speicherort für Ihre Projekte“.



Sie können den Speicherort nachträglich ändern, Ihr alter Projektordner bleibt mit allen bisherigen Projektdaten erhalten.

## Ein Projekt neu anlegen

Um ein Projekt neu anzulegen, wählen Sie im Menü „Verwalten“ die Funktion **Neues Projekt**. Daraufhin öffnet sich das folgende Dialogfenster.



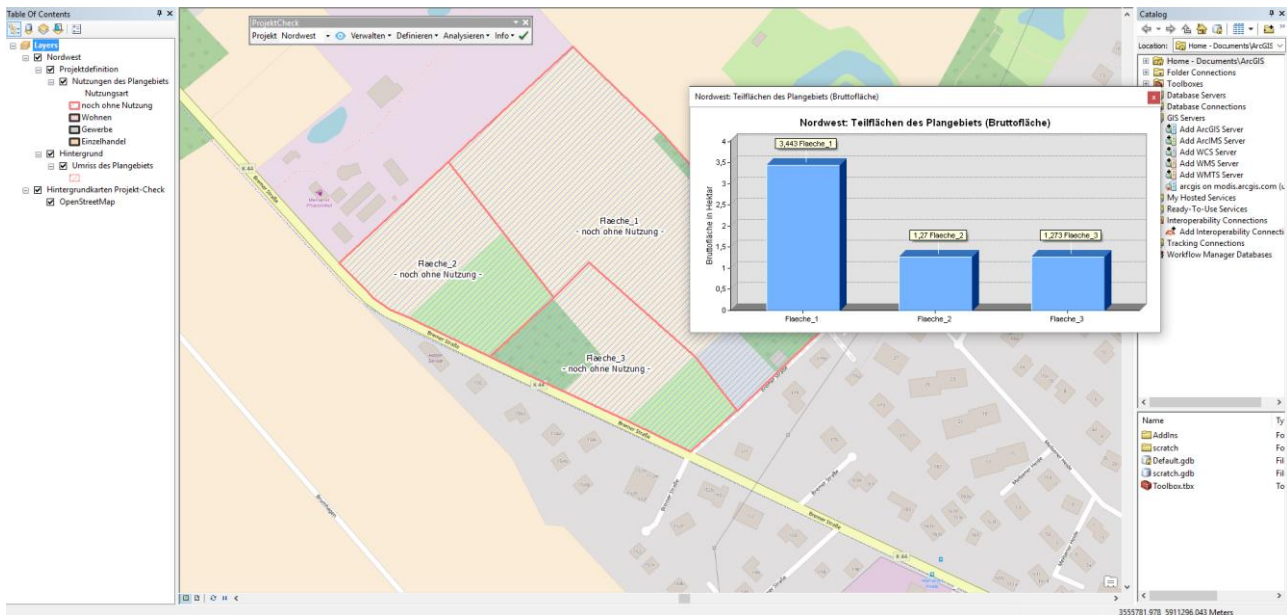
In diesem Dialogfenster tragen Sie oben links den Namen des Projekts ein, z.B. „Nordwest“ oder „BPlan 12“. Der Name darf nicht länger als 80 Zeichen sein und keine Sonderzeichen und Umlaute enthalten.

Wichtig: Um ein neues Projekt anzulegen, benötigen Sie ein Shape-File mit den Umrissen des Plangebiets bzw. dessen Teilflächen. Das Shape-File darf keine anderen Geometrien enthalten. Anstelle eines Shape-Files können Sie auch eine Polygon-Feature-Class aus einer Personal Geodatabase oder einer File Geodatabase benutzen. Das Shape-File (oder die Polygon-Feature-Class) wählen Sie über das zweite Eingabefeld des Dialogfensters aus.

Wie Sie ein neues Shape-File erzeugen und Ihr Plangebiet darin einzeichnen können, erfahren Sie am Ende dieser Anleitung unter dem Punkt „Wie man ein Shape-File neu anlegt“.

Für ein erstes Ausprobieren von Profi-Check können Sie auch das vorausgewählte Shape-File „projektflaechen\_template.shp“ verwenden. Dieses enthält eine fiktive Entwicklungsfläche mit drei Teilflächen in der Gemeinde Buchholz (Nordheide).

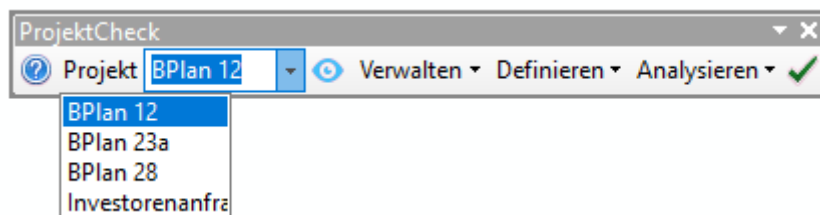
Wenn Sie auf „OK“ klicken, wird das Projekt angelegt. Dabei werden bereits erste standortspezifische Vorberechnungen vorgenommen. Nach dem Abschluss erscheint Ihr neues Projekt in der Auswahlliste „Projekt“ der Hauptmenüleiste des Profi-Check-Add-Ins. Zudem wird dessen Plangebiet auf dem Bildschirm angezeigt und mit einer OpenStreetMap-Karte hinterlegt. Darüber hinaus erscheint ein Diagramm mit den Flächengrößen der Teilflächen des Plangebiets.



Um Ihr Projekt genauer hinsichtlich der geplanten Nutzungen (Wohnen, Gewerbe, Einzelhandel) zu definieren, nutzen Sie im nächsten Schritt die Funktionen des Menüs „Definieren“. Dort finden Sie auch die nächste Kurzanleitung.

## Liste der bereits angelegten Projekte

Alle von Ihnen bereits angelegten Projekte sind zu jedem Zeitpunkt in der Auswahlliste „Projekt“ der Hauptmenüleiste des Profi-Check-Add-Ins zu sehen.



Bearbeiten und analysieren können Sie immer nur das aktuell in dieser Auswahlliste ausgewählte Projekt. Sie können sich jedoch mehrere Projekte gleichzeitig im Kartenbereich anzeigen lassen, indem Sie diese nacheinander in der Auswahlliste „Projekt“ auswählen.

## Ein Projekt kopieren

Manchmal kann es sinnvoll sein, ein Projekt zu kopieren. Zum Beispiel, wenn Sie verschiedene Planungsvarianten betrachten wollen, bei denen ein Großteil der Angaben identisch ist und Sie diese nach Möglichkeit nicht noch einmal eintragen möchten.

Um ein Projekt zu kopieren, klicken Sie auf die Funktion **Projekt kopieren**.

Anschließend öffnet sich ein Dialogfenster, in dem Sie aus den bereits angelegten Projekten das Projekt auswählen können, das Sie kopieren möchten. Zudem können Sie einen neuen Namen für die Kopie vergeben.

Nach dem Kopieren wird die Kopie automatisch zum aktuellen Projekt und wird entsprechend auf dem Bildschirm angezeigt. Wenn Sie zum Original zurückkehren möchten, wählen Sie dieses in der Auswahlliste „Projekt“ der Hauptmenüleiste von Profi-Check erneut aus.

Zwischen Original und Kopie besteht keine datentechnische Verknüpfung. Sie können somit beide Projekte unabhängig voneinander bearbeiten und auswerten.

## Projekte löschen

Um ein oder mehrere Projekte zu löschen, nutzen Sie die Funktion **Projekte löschen**.

Daraufhin öffnet sich ein Dialogfenster, mit dem Sie die zu löschenden Projekte auswählen können. Erst nach dem Klicken des „OK“-Buttons dieses Dialogfensters werden die ausgewählten Projekte gelöscht.

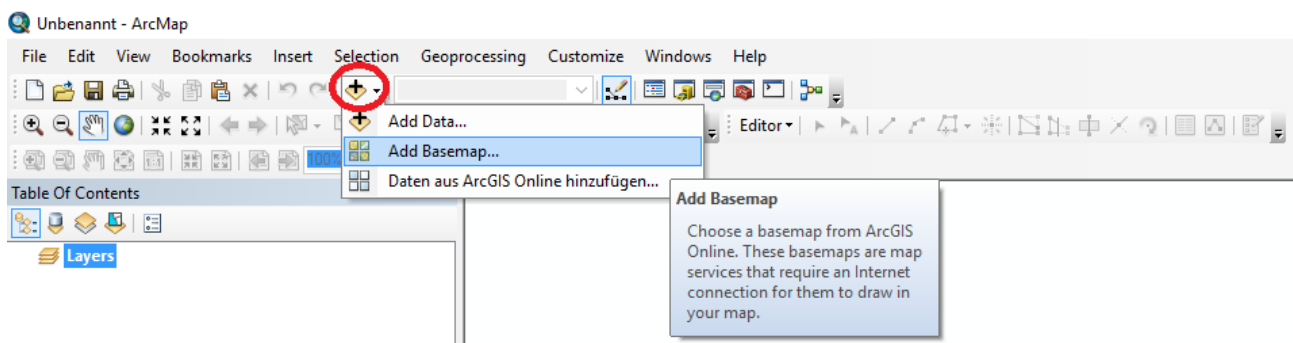
Empfehlung: Da ArcGIS immer mal wieder Dateien gegen ein Löschen intern sperrt, funktioniert das Löschen von Projekten am besten, wenn Sie vorher ArcGIS einmal schließen, erneut wieder starten und dann die Funktion **Projekte löschen** als allererstes und ohne ausgewähltes Projekt ausführen. Bitte beachten Sie auch die Hinweise im Hilfetext des Dialogfensters.

## Wie man ein Shape-File neu anlegt

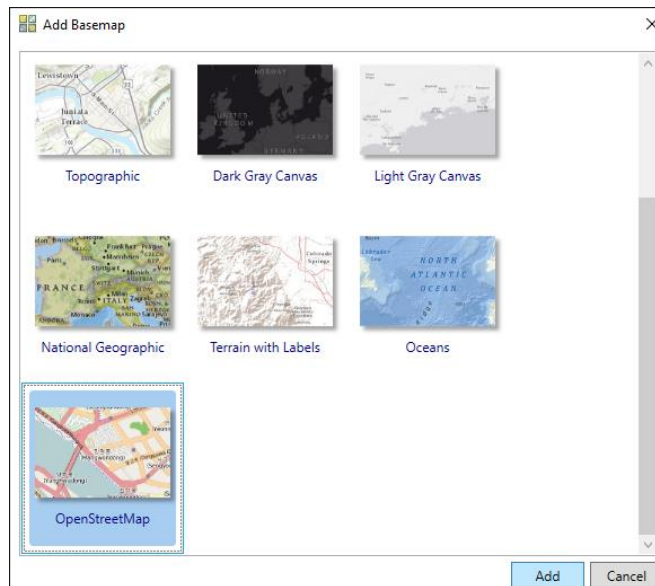
Im Folgenden wird beschrieben, wie Sie aus ArcMap heraus ein neues Shape-File erstellen und die (Teil-)Flächen Ihres Plangebietes darin einzeichnen. Diese Datei können Sie im Anschluss direkt verwenden, um ein neues Projekt in Profi-Check anzulegen.

**Hinweis:** Profi-Check unterscheidet drei Arten von Flächen: Wohngebiete- Gewerbeflächen und Einzelhandelsflächen. Unterteilen Sie Ihr Plangebiet im Vorfeld in entsprechende (Teil-)Flächen. Es können mehrere Teilflächen derselben Art existieren, jedoch dürfen sich die Flächen nicht überschneiden.

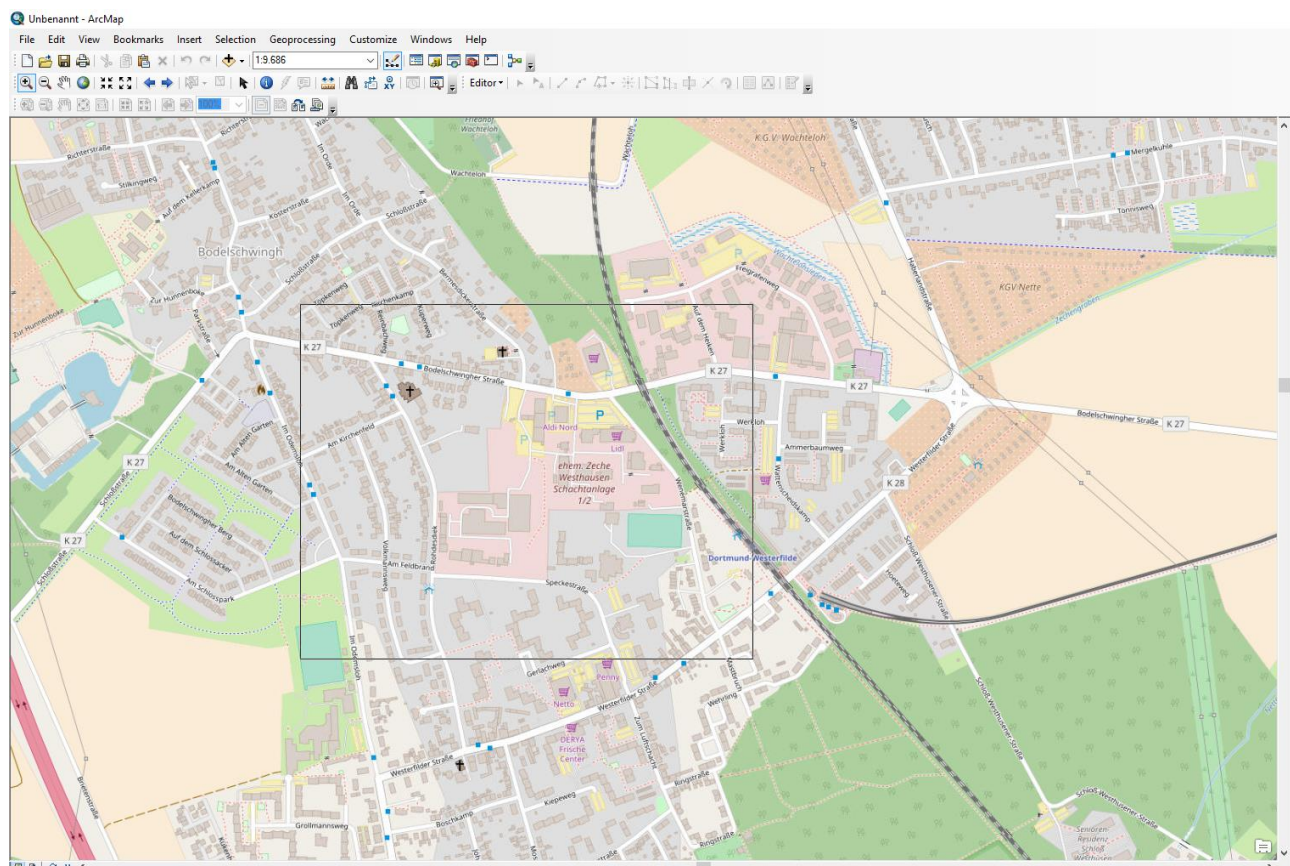
Blenden Sie zunächst eine Hintergrundkarte ein, indem Sie auf den Pfeil neben dem markierten Symbol (siehe Bild) klicken und „Add Basemap...“ hinzufügen.



Wählen Sie im folgenden Menü die Karte „OpenStreetmap“ aus und klicken Sie auf „Add“.



Es wird nun die Weltansicht von OpenStreetMap angezeigt. Um zum Standort Ihres Plangebiets zu navigieren, verwenden Sie die markierte Zoom-Funktion. Wenn Sie die linke Maustaste gedrückt halten, können Sie einen Auswahlrahmen erzeugen, um die Ansicht schnell auf den gewünschten Ort zu vergrößern.

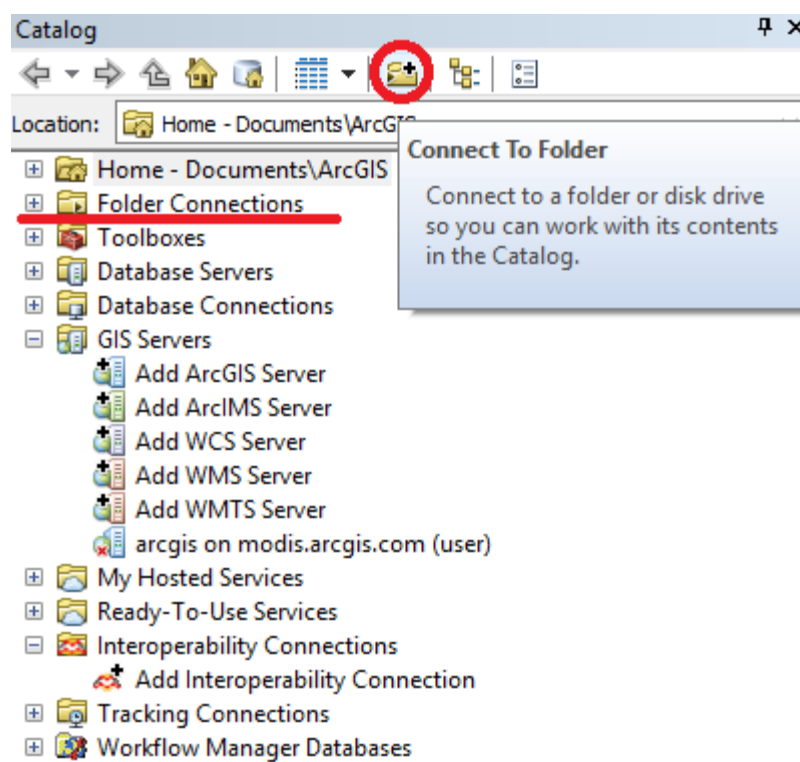




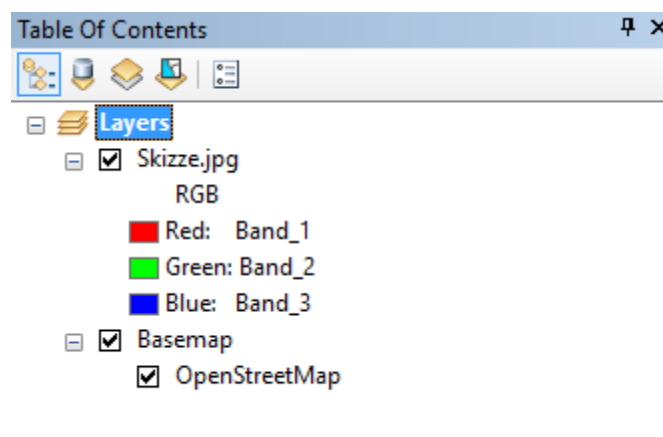
*Optional: Einbinden einer Skizze des Plangebiets*

Sofern Sie eine Skizze Ihres Plangebietes als Bild-Datei (bmp/jpg/tiff) besitzen, können Sie diese als Vorlage in ArcMap einbinden, um das Einzeichnen der Projektflächen im nächsten Schritt zu vereinfachen. Hierzu wird das Bild zunächst importiert und dann an die OpenStreetMap-Karte angepasst/georeferenziert.

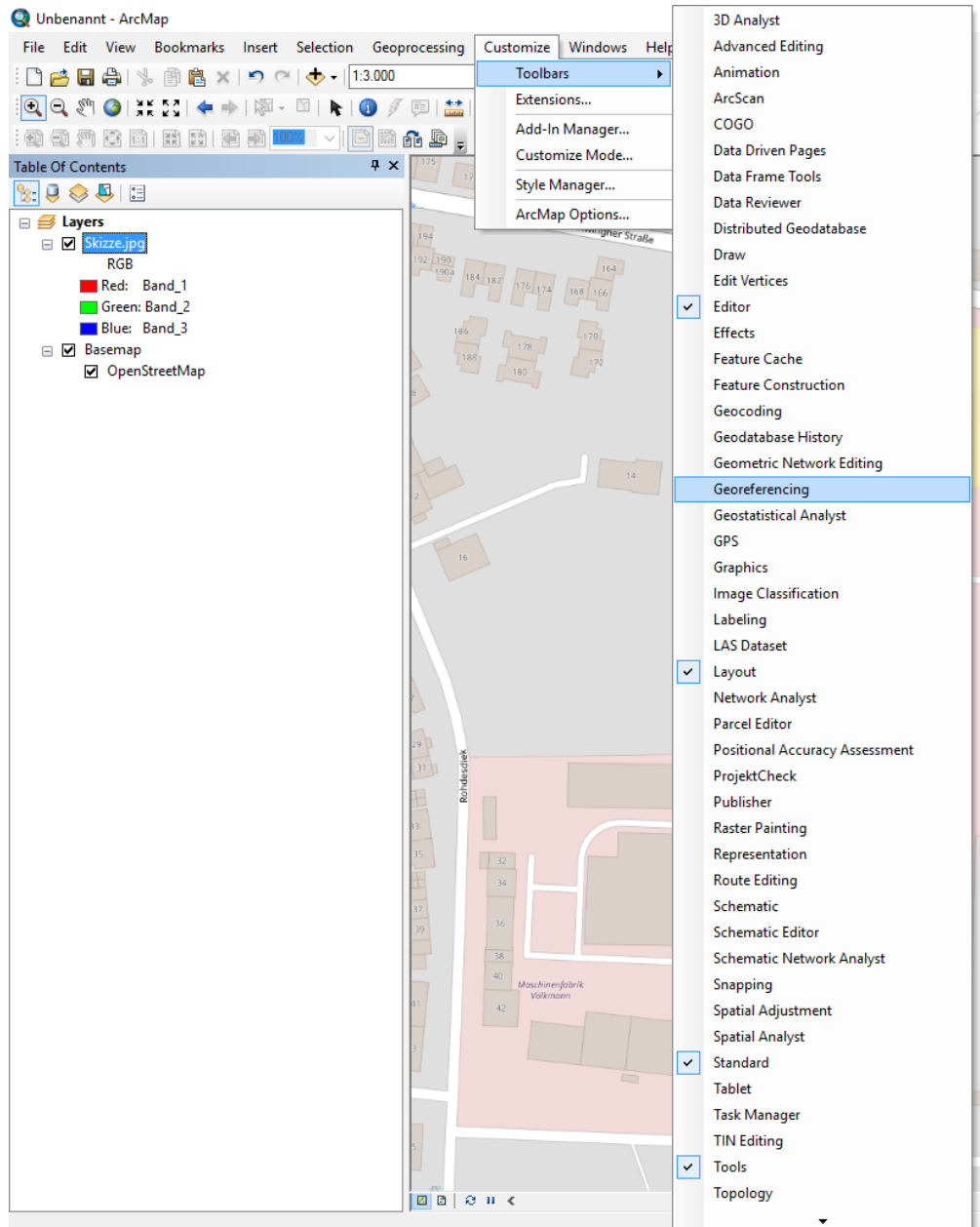
Stellen Sie dazu zunächst im ArcCatalog über „Connect To Folder“ eine Verbindung zu dem Ordner her, in dem sich die Skizze befindet. Navigieren Sie anschließend im Ordner „Folder Connections“ zu dem eben hinzugefügten Ordner und ziehen Sie die entsprechende Bilddatei mit gedrückter linker Maustaste in ArcMap rein.



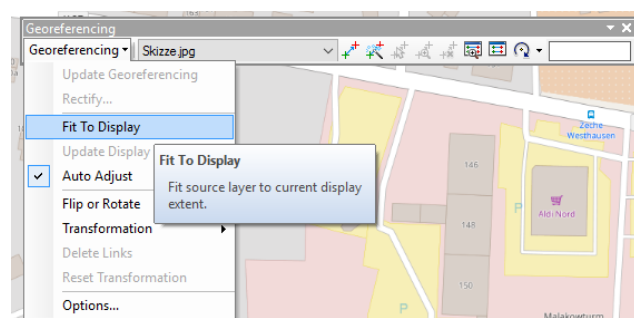
Der folgende Warnhinweis kann mit einem Klick auf „Ok“ ignoriert werden. Das Bild ist zunächst nicht sichtbar, sollte nun aber im Table Of Contents erscheinen.



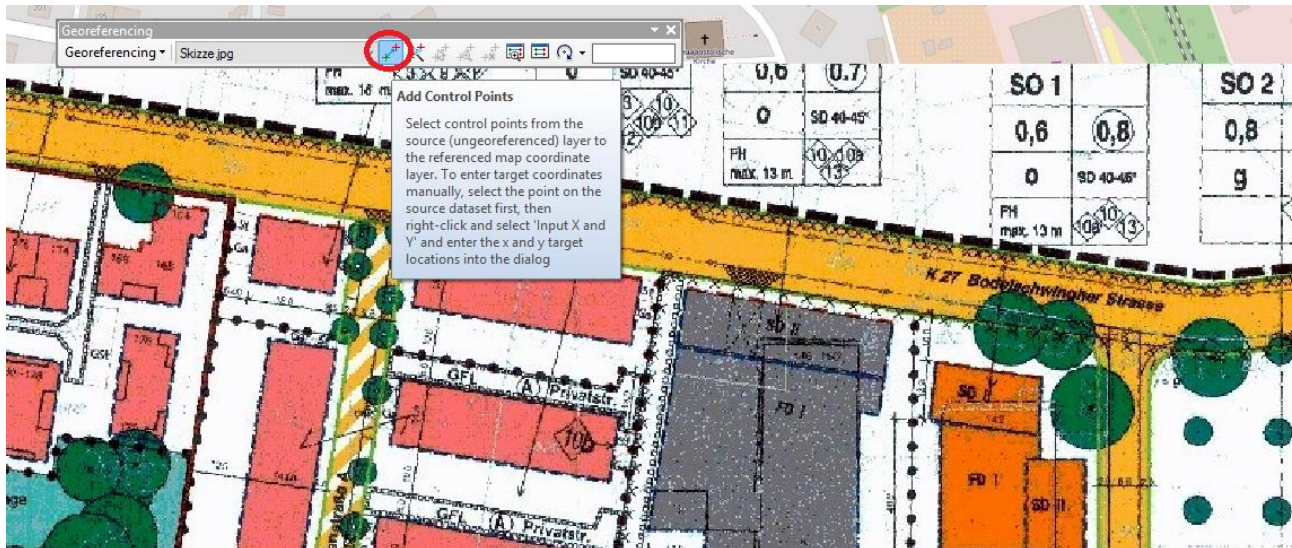
Wählen Sie nun in der Menüleiste von ArcMap unter „Customize/Toolbars“ die Funktion „Georeferencing“.



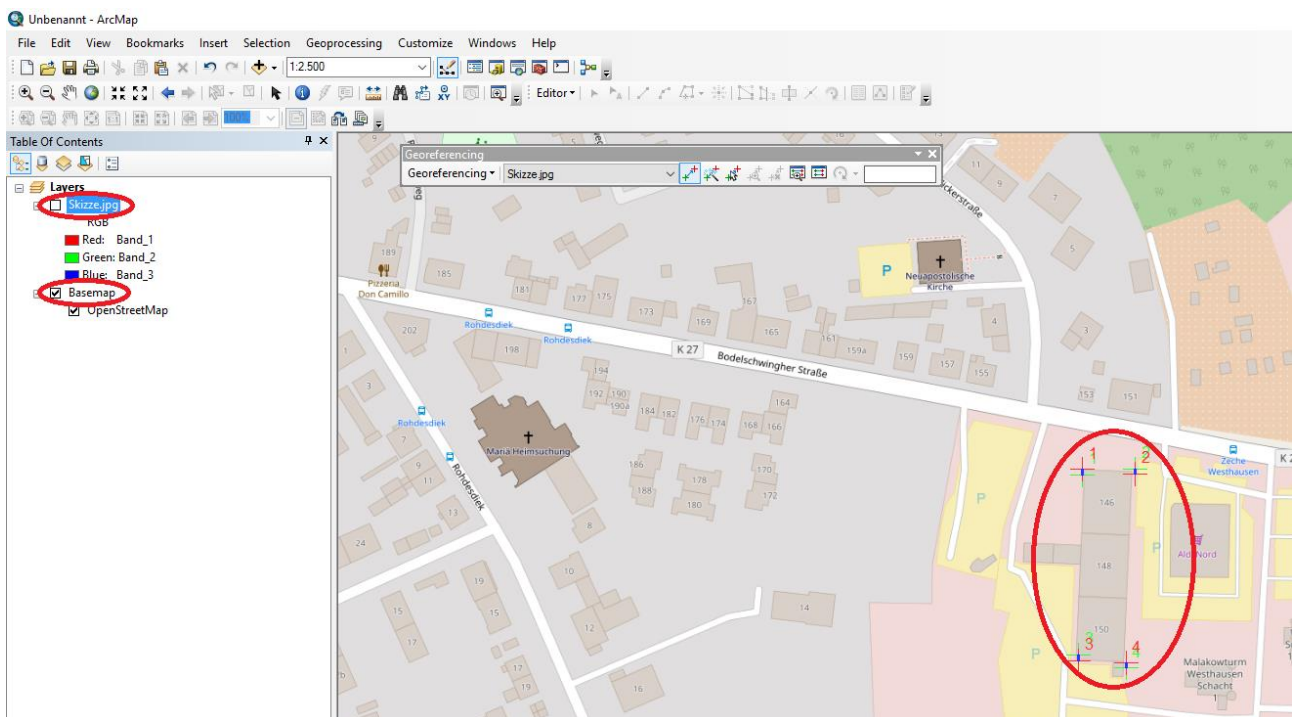
Klicken Sie in der neu erschienenen Toolbar auf „Georeferencing-> Fit To Display“, um die Skizze anzuzeigen und bearbeiten zu können.



Um mit der Georeferenzierung zu beginnen, wählen Sie in der Werkzeugleiste die Funktion „Add Control Points“.



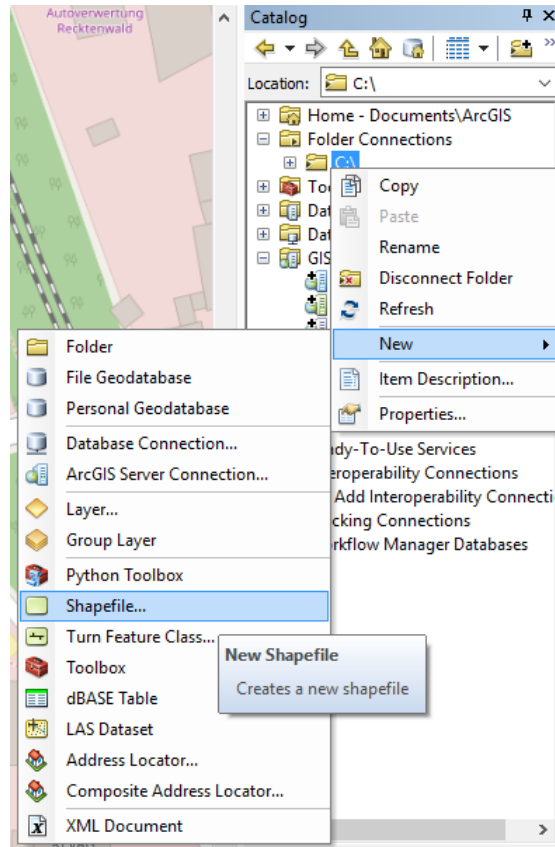
Klicken Sie nun mit der linken Maustaste auf einen markanten Punkt (Straßenecke, Hausecke) auf Ihrer Skizze. Blenden Sie nun die Skizze mit einem Klick auf das Häkchen im Table Of Contents aus und klicken Sie danach auf die äquivalente Stelle auf der OpenStreetMap-Karte. Blenden Sie danach die Skizze mit einem Klick auf das Häkchen im Table Of Contents wieder ein.



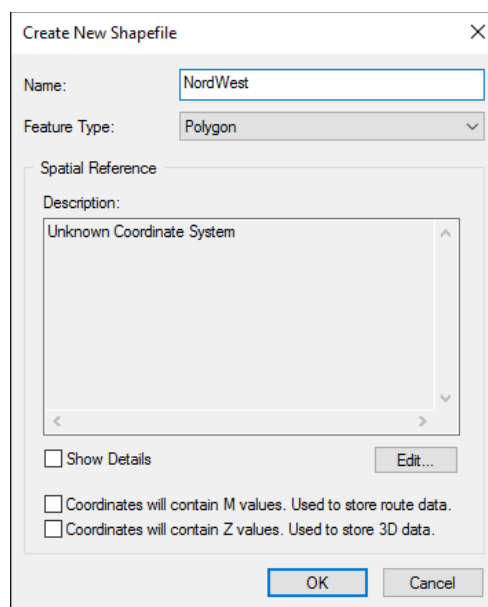
Wiederholen Sie diesen Schritt 3-4x, bis die Lage der Skizze mit der OpenStreetMap-Karte übereinstimmt. Klicken Sie dann unter „Georeferencing“ auf „Update Georeferencing“.



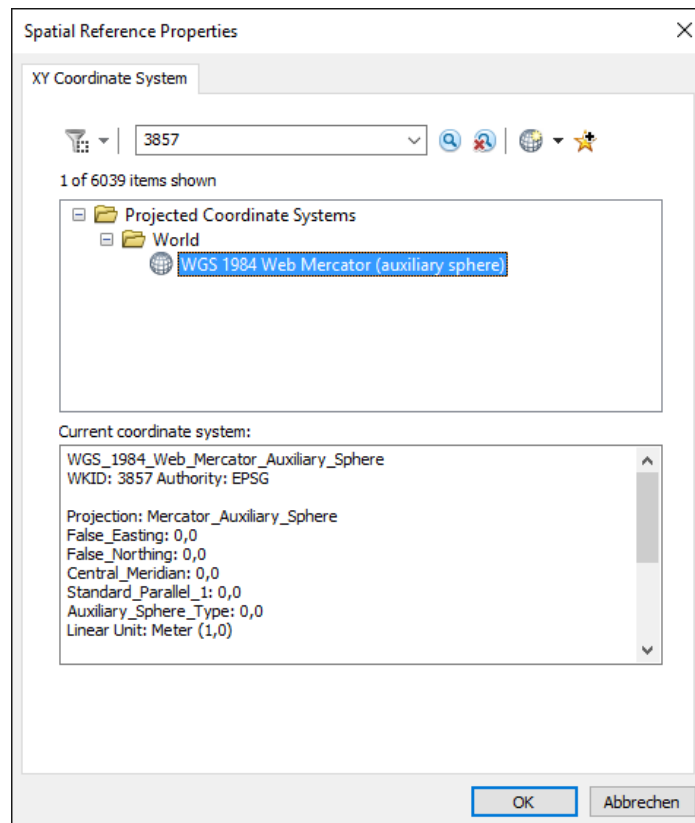
Erstellen Sie nun über ArcCatalog ein neues Shape-File, indem Sie unter „Folder Connections“ einen Rechtsklick auf den Zielordner machen und „New/Shapefile...“ auswählen.



Geben Sie einen Namen für das Shapefile ein und wählen Sie unter „Feature Type“ die Option „Polygon“.

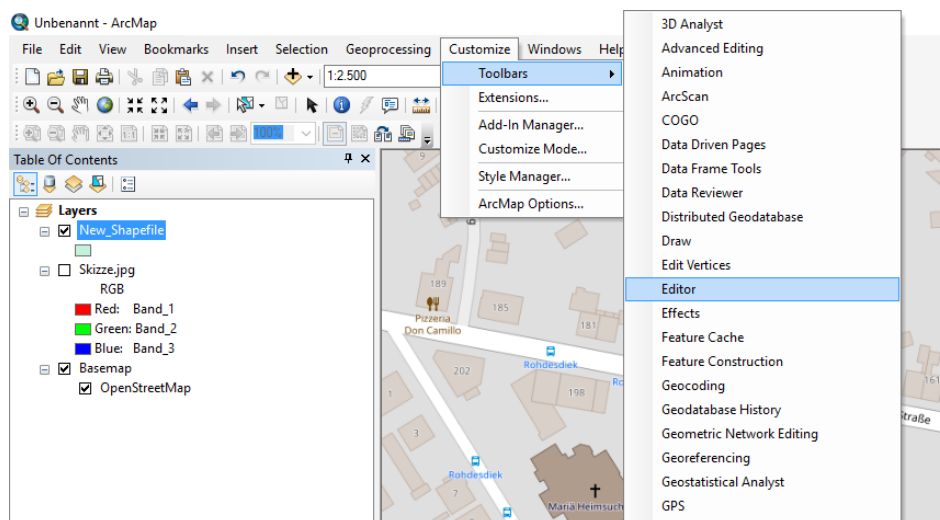


Klicken Sie auf „Edit“ und geben Sie im Suchfeld „3857“ ein. Wählen Sie das angezeigte Koordinatensystem und klicken Sie auf „OK“.

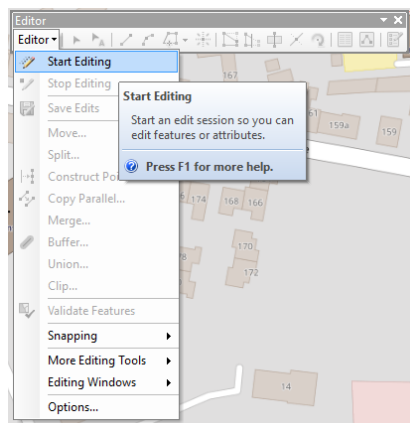


Mit einem weiteren Klick auf „OK“ wird das Shape-File erzeugt und automatisch dem „Table Of Contents“ hinzugefügt. Es kann nun verwendet werden, um die (Teil-)Flächen Ihres Plangebiets einzuzichnen.

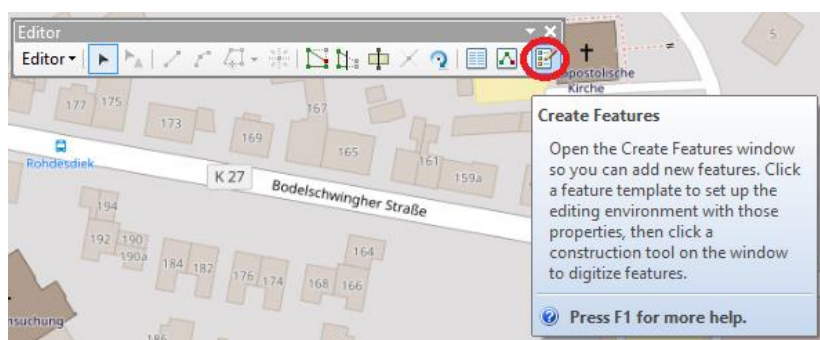
Wählen Sie in der Menüleiste von ArcMap unter „Customize/Toolbars“ die Funktion „Editor“.



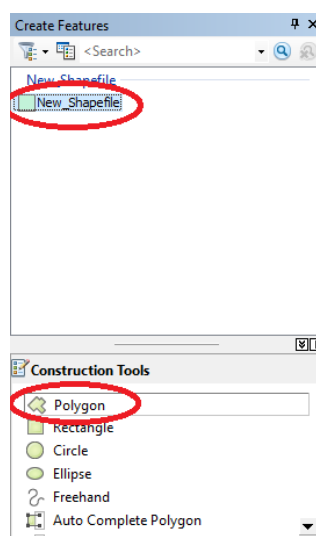
Klicken Sie in der neu erschienenen Toolbar unter „Editor“ den Punkt „Start Editing“, um das Shape-File zu bearbeiten.



Klicken Sie nun auf „Create Features“, um neue (Teil-)Flächen zu erstellen.

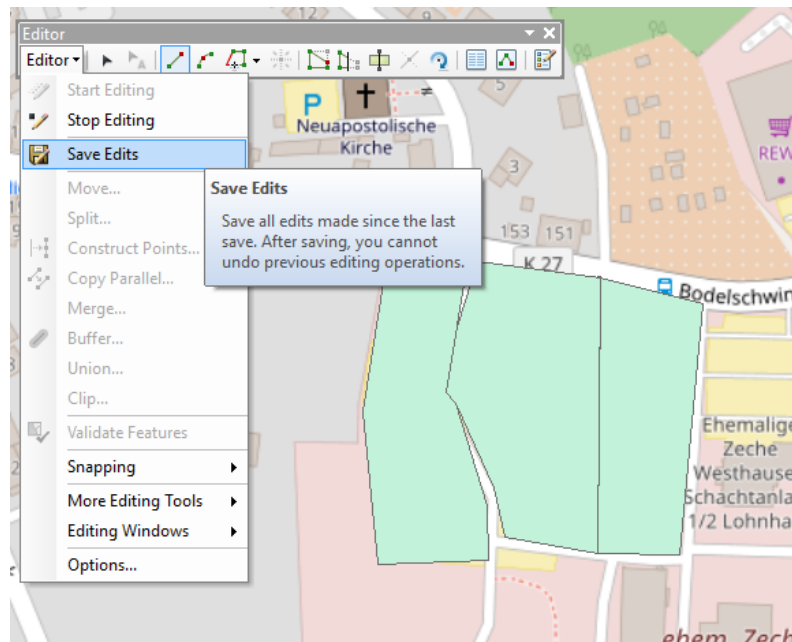


Auf der rechten Seite öffnet sich das Menü „Create Features“. Klicken Sie zuerst oben auf das markierte Element (der Name entspricht dem Namen des Shape-Files) und danach unterhalb auf die Option „Polygon“.



Sie können nun auf der Karte mit einzelnen Linksklicks schrittweise die Teilflächen einzeichnen. Jeweils mit einem Doppelklick schließen Sie die Erstellung einer (Teil-)Fläche ab.

Wiederholen Sie dies so lange, bis Sie alle Projektflächen eingezeichnet haben. Klicken Sie im Anschluss in der Editor-Toolbar auf „Editor/Save Edits“ und danach auf „Editor/Stop Editing“.



Das Shape-File ist nun fertiggestellt und kann für die Erstellung eines neuen Projekts in Profi-Check verwendet werden.